



655 EISENHOWER DRIVE
OWATONNA, MN 55060-0995 USA
TELEFON: +1 (507) 455-7000
TECHN. KUNDENDIENST: +1 (800) 533-6127
FAX: +1 (800) 955-8329
AUFTRAGSANNAHME: +1 (800) 533-6127
FAX: +1 (800) 283-8665
INTERNATIONALER VERKAUF: +1 (507) 455-7223
FAX: +1 (507) 455-7063

Formular Nr. 107156

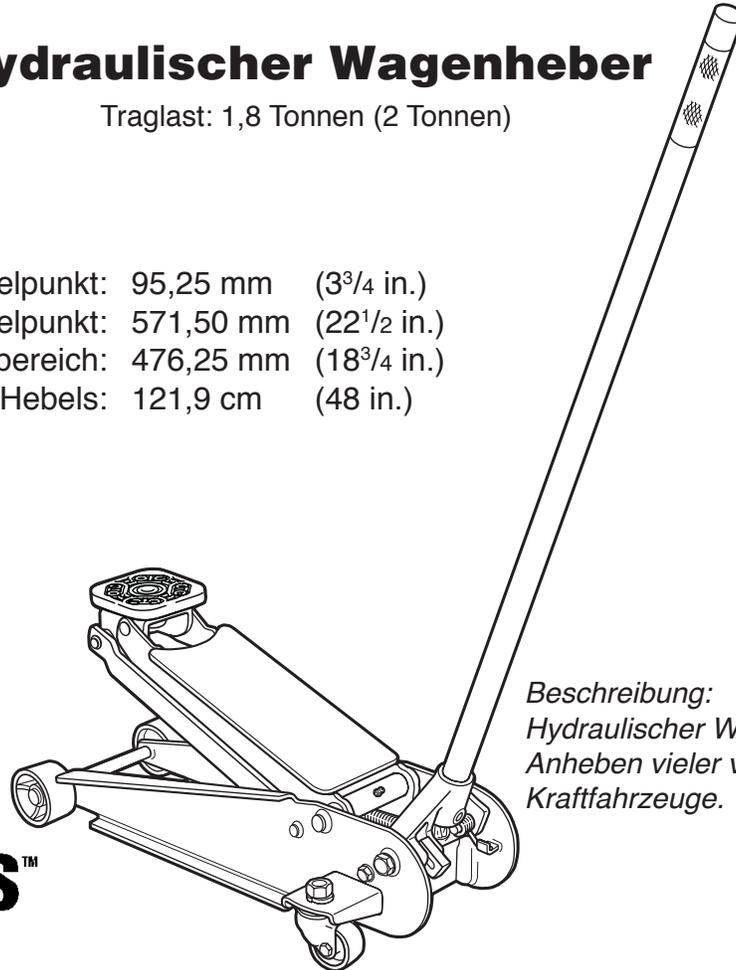
Ersatzteilliste und
Betriebsanleitung für: 1525

Original-Betriebsanleitung

Hydraulischer Wagenheber

Traglast: 1,8 Tonnen (2 Tonnen)

Niedrigster Sattelpunkt: 95,25 mm (3³/₄ in.)
Höchster Sattelpunkt: 571,50 mm (22¹/₂ in.)
Hebebereich: 476,25 mm (18³/₄ in.)
Länge des Hebels: 121,9 cm (48 in.)



*Beschreibung:
Hydraulischer Wagenheber zum
Anheben vieler verschiedener
Kraftfahrzeuge.*

2-TON FloorBoss™

Erläuterung der Signalwörter zur Sicherheit

Das Signalwort bezeichnet den Risikograd bzw. die Gefahrenstufe.

-  **GEFAHR:** Weist auf eine unmittelbare Gefahrensituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führt.
-  **WARNUNG:** Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtbeachtung zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
-  **VORSICHT:** Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtbeachtung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

VORSICHT: Bei Verwendung ohne das Sicherheitswarnsymbol weist es auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führen kann.

Blatt. Nr. 1 von 4

Ausgabedatum: Rev. G 26. März 2012

Sicherheitsvorkehrungen



VORSICHT: Um Verletzungen und/oder Sachschäden zu vermeiden, muss Folgendes beachtet werden:



- Vor Inbetriebnahme des Wagenhebers alle Sicherheitshinweise und Bedienungsanweisungen lesen und befolgen. Falls der Bediener die Anweisungen, die Bedienungsanleitung oder die Sicherheitshinweise nicht lesen kann, müssen sie ihm in seiner Muttersprache vorgelesen und erklärt werden.
- Dieser Wagenheber darf nur von qualifiziertem Personal aufgebaut, bedient, eingestellt, gewartet, gereinigt, repariert, geprüft oder transportiert werden.



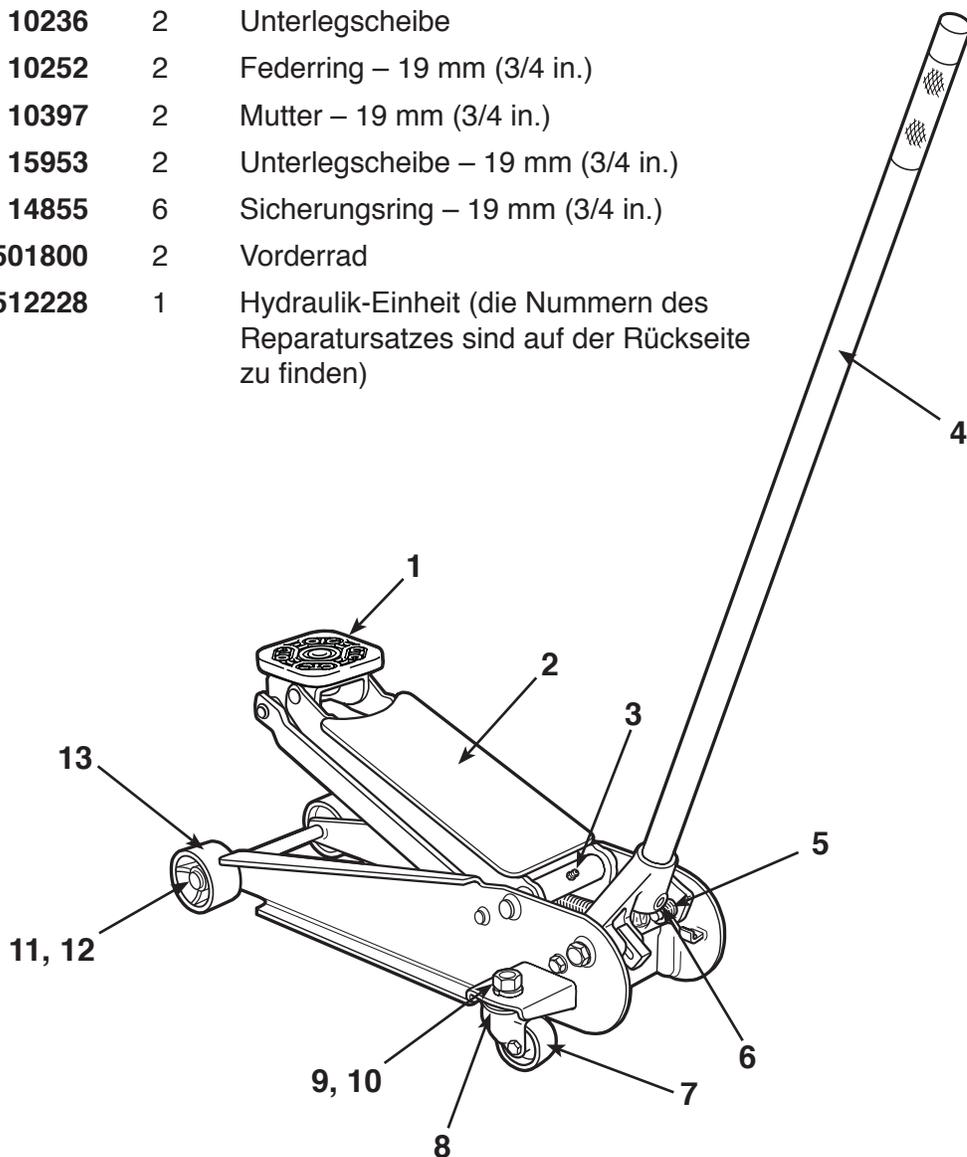
- Augenschutz tragen, der die Anforderungen gemäß den Standards ANSI Z87.1, CE EN166, AS/NZS 1337 und OSHA erfüllt.
- Dieser Wagenheber ist zum Heben von Autos und Kleinlastkraftwagen vorgesehen. Diesen Wagenheber ausschließlich dem Verwendungszweck entsprechend benutzen.
- Vor dem Heben eines Fahrzeugs mit dem Wagenheber im Wartungshandbuch nachschlagen, welche Oberflächen des Fahrzeuggestells zum Heben empfohlen werden.
- Die auf dem Wagenheber angegebene Traglast nicht überschreiten.
- Den Wagenheber auf einem harten, ebenen Untergrund benutzen, auf dem die Räder und Schwenkrollen gerade stehen.
- Die Last mittig auf dem Sattel des Wagenhebers positionieren. Nicht zentrierte Lasten können die Dichtungen beschädigen und zu Fehlfunktionen führen. Ausschließlich Leergewicht heben.
- Keine Holzblöcke oder Erhöhungen zwischen dem Sattel und der zu hebenden Last benutzen.
- Den Wagenheber nicht bewegen, während ein Fahrzeug abgestützt wird.
- Vor Beginn von Reparaturen am Fahrzeug zugelassene Stützböcke zum Abstützen des Fahrzeugs verwenden.



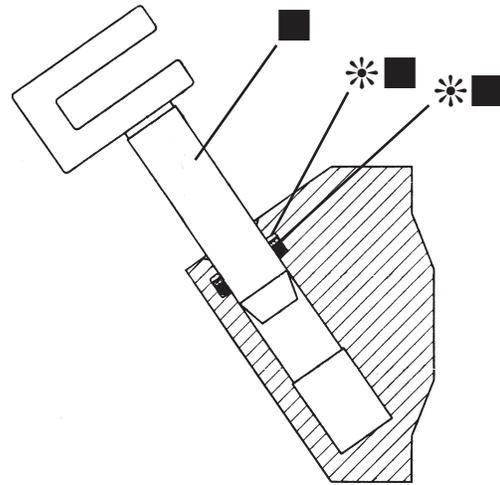
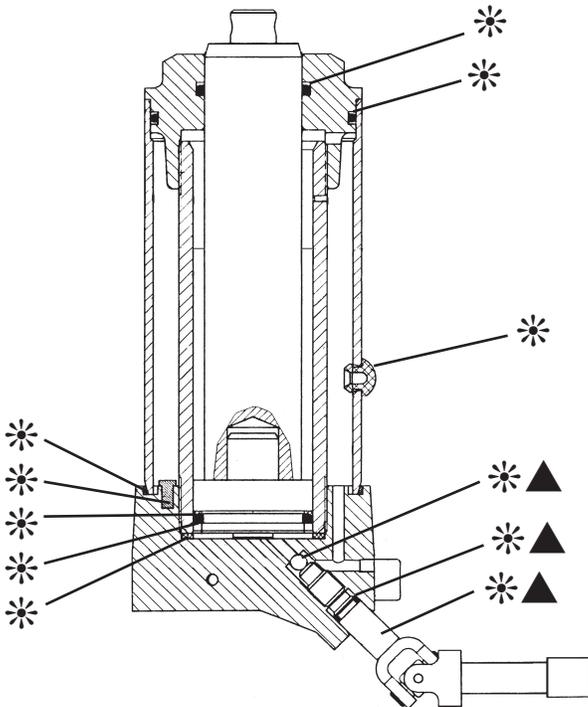
- Es dürfen sich niemals Personen unter der zu hebenden oder zu senkenden Last aufhalten. Immer sicherstellen, dass sich niemals Körperteile des Bedieners in der Nähe der beweglichen Teile des Wagenhebers befinden.
- Den Wagenheber langsam und vorsichtig senken und dabei die Position des Sattels kontrollieren.
- An diesem Produkt dürfen keine Änderungen vorgenommen werden. Das Überdruckventil nicht verändern.
- Ausschließlich zugelassene Hydraulikflüssigkeit verwenden (Chevron Hydraulik-Öl AW oder gleichwertig). Das Verwenden von Alkohol, Hydraulik-Bremsflüssigkeit oder Getriebeöl könnte die Dichtungen des Wagenhebers beschädigen und zu einem Nicht-Funktionieren des Wagenhebers führen.
- Vor jeder Verwendung den Zustand des Wagenhebers überprüfen; nicht benutzen, wenn er beschädigt, verändert oder in schlechtem Zustand ist.
- Ausschließlich Ersatzteile benutzen, die in der Teileliste dieses Dokuments enthalten sind. Die Artikel in der Teileliste wurden sorgfältig geprüft und von SPX Service Solutions ausgewählt.

Teileliste

Artikel-Nr.	Teile-Nr.	Benötigte Anzahl	Bezeichnung
1	529219	1	Sattel, Unterlage, Sicherungsring
2	511818	1	Aufkleber
3	501817	1	Schmiernippel
4	501238	1	Hebel
5	512223	1	Rückstellfeder des Hebels
6	517079	1	Sicherheitsbolzen und Mutter des Hebels
7	501288	2	Schwenkrolle
8	10236	2	Unterlegscheibe
9	10252	2	Federring – 19 mm (3/4 in.)
10	10397	2	Mutter – 19 mm (3/4 in.)
11	15953	2	Unterlegscheibe – 19 mm (3/4 in.)
12	14855	6	Sicherungsring – 19 mm (3/4 in.)
13	501800	2	Vorderrad
	512228	1	Hydraulik-Einheit (die Nummern des Reparatursatzes sind auf der Rückseite zu finden)



Ersatzteile-Sets



Teile mit einem Stern (*) sind im Dichtungs-Set Nr. 512218 enthalten.

Teile mit einem Dreieck (▲) sind im Ablassventil-Set/ Gelenks-Reparaturset Nr. 512220 enthalten.

Teile mit einem Quadrat (■) sind im Reparaturset der Pumpstation Nr. 512221 enthalten.

Betriebsanleitung

Aufbau

1. Den Bolzen an der Vorderseite der Aufnahme lockern. Siehe Abbildung 1.
2. Die Öffnung der Aufnahme schmieren; den Hebel hineinstecken.
3. Den Bolzen so weit festziehen, dass der Hebel fixiert wird, aber weiterhin frei drehbar bleibt.
4. Den Bolzen festhalten und die Mutter gegen die Aufnahme festziehen, um den Bolzen einrasten zu lassen.
5. Welche Oberflächen des Fahrzeuggestells zum Heben empfohlen werden, ist dem Wartungshandbuch zu entnehmen.

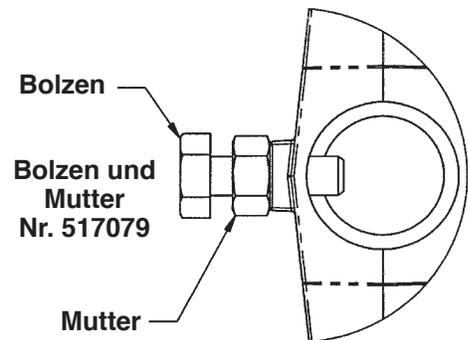


Abbildung 1

Entlüften des Systems

Hinweis: Vor jedem Gebrauch jegliche Luft, die sich in dem System des Wagenhebers angesammelt hat, entfernen.

Luft kann sich während des Transports oder bei zu geringer Ölzufuhr im hydraulischen System ansammeln. Dieser Lufteinschluss führt dazu, dass der Wagenheber langsam reagiert oder sich „zäh“ anfühlt. Zum Entlüften des Systems folgendermaßen vorgehen:

1. Den Wagenheber zur Wartung herausnehmen und ihn auf ebenen Untergrund stellen.
2. Das Ablassventil öffnen, indem der Hebel gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.
3. Den Hebel 6-mal betätigen.
4. Das Ablassventil schließen, indem der Hebel im Uhrzeigersinn gedreht wird.
5. Den Hebel so lange betätigen, bis der Arm vollständig ausgestreckt ist.
6. Den Hebearm herunterlassen, indem der Hebel vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.
7. Den Wagenheber auf normale Funktionsweise überprüfen. Falls die Unterlage nicht auf die korrekte Höhe ansteigt, Schritt 2-6 wiederholen. Falls das Problem dadurch nicht behoben wird, den Technischen Kundendienst von OTC unter der Nummer +1 (800) 533-6127 anrufen.

Das Heben

1. Das Ablassventil schließen, indem der Hebel im Uhrzeigersinn soweit wie möglich gedreht wird.
2. Den Wagenheber unter dem Fahrzeug positionieren. **VORSICHT: Um eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden, die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Hebepunkte am Fahrzeuggestell benutzen.**
3. Den Hebel des Wagenhebers betätigen, um den Sattel bis zur Kontaktstelle anzuheben.
4. Die Positionierung des Wagenhebers überprüfen; die Last muss mittig auf dem Sattel des Wagenhebers aufliegen. **VORSICHT: Um eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden, ist ein Blockieren der Räder, wie z.B. durch Kieselsteine, Werkzeuge oder unebene Dehnungsfugen zu vermeiden.**
5. Den Hebel weiterhin betätigen, bis das Fahrzeug vollständig angehoben ist. Nicht versuchen, den Wagenheber über seine Grenzen hinaus anzuheben.
6. Die zugelassenen Stützböcke unter das Fahrzeug an den Stellen positionieren, die die größte Stabilität versprechen. Vor dem Durchführen von Reparaturen, das Fahrzeug auf die Stützböcke herunterlassen, indem der Hebel LANGSAM und VORSICHTIG gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.

Das Senken



VORSICHT: Um Verletzungen zu vermeiden, vor dem Senken des Fahrzeugs sicherstellen, dass sich keine Personen oder Hindernisse unter dem Fahrzeug befinden.

1. Das Fahrzeug nur so weit anheben, dass die Stützböcke unter dem Fahrzeug entfernt werden können.
2. Den Knauf des Ablassventils LANGSAM gegen den Uhrzeigersinn drehen, um das Fahrzeug vollständig zu senken.

Inspektion



VORSICHT: Um Verletzungen zu vermeiden, muss Folgendes beachtet werden:

- Inspektionen und Reparaturen an diesem Wagenheber dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Vor jedem Gebrauch muss ein zugelassener Prüfer den Wagenheber auf Verbiegungen, Risse, Dellen, Langlöcher oder fehlende Teile überprüfen. Bei Beschädigungen den Wagenheber nicht verwenden.
- Ausschließlich Ersatzteile benutzen, die in der Teileliste dieses Dokuments enthalten sind. Die Artikel in der Teileliste wurden sorgfältig geprüft und von SPX Service Solutions ausgewählt.

VORSICHT: Schmutz ist die häufigste Ursache für Fehlfunktionen in der Hydraulik. Den Wagenheber sauber halten und sicherstellen, dass er gut geschmiert ist, um zu verhindern, dass Fremdkörper in das System gelangen. Falls der Wagenheber Regen, Schnee, Sand oder Kies ausgesetzt war, muss er vor Gebrauch gesäubert werden.

Inspektion

Vor jedem Gebrauch muss ein zugelassener Prüfer den Wagenheber auf Folgendes überprüfen:

Gerissenes oder beschädigtes Gehäuse	Starker Verschleiß, Verbiegungen oder andere Beschädigungen
Austretende Hydraulikflüssigkeit	Eingekerbter oder beschädigter Kolbenring
Lose Maschinenteile	Nicht funktionierende Drehköpfe oder Einstellschrauben
Modifiziertes oder verändertes Gerät	

Falls einer dieser Defekte auftritt, den Wagenheber nicht benutzen, bis Korrekturmaßnahmen durchgeführt worden sind.

Wartung

1. **Mindestens einmal im Monat:** die beweglichen Teile des Wagenhebers schmieren (mit Pfeilen in Abb. 2 angezeigt).
2. **Alle drei Monate:** den oberen Schmiernippel schmieren.
3. **Mindestens einmal im Jahr:** das Öl im Tank des Wagenhebers ablassen, den Tank spülen und das Öl ersetzen.
 - Ausschließlich Hydrauliköl der Sorte HL oder HM mit einer ISO-Güte kinematischer Viskosität von 30 cSt bei 40 °C oder alle zugelassenen Anti-Verschleiß-Hydrauliköle für Wagenheber benutzen.
 - Den Tank des Wagenhebers nicht mit Öl überfüllen. Den Ölstand folgendermaßen überprüfen:

Den Wagenheber auf ebenen Untergrund stellen und den Hebearm vollständig senken. Den Einfüllstopfen aus Gummi entfernen. Der Ölstand sollte am unteren Rand des Einfüllstopfens sein. Falls notwendig, Anti-Verschleiß-Hydrauliköl für Wagenheber nachfüllen. Den Einfüllstopfen wieder hineindreihen.

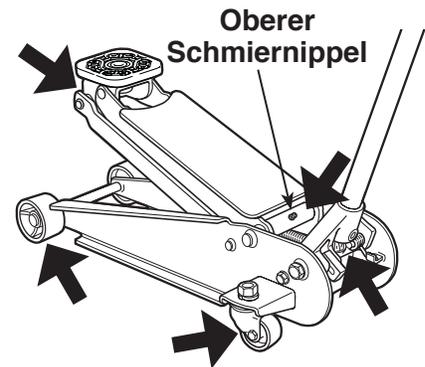


Abbildung 2

VORSICHT: Das Verwenden von Alkohol, Hydraulik-Bremsflüssigkeit, synthetischem Motorenöl oder Getriebeöl könnte die Dichtungen des Wagenhebers beschädigen und zu einem Nicht-Funktionieren des Wagenhebers führen.

Reparatur

Für die Reparatur des Wagenhebers ausschließlich Ersatzteile benutzen, die in der Teileliste dieses Dokuments enthalten sind. Die Artikel in der Teileliste wurden sorgfältig geprüft und von SPX Service Solutions ausgewählt.

Lagerung

Den Wagenheber in einer gut geschützten Umgebung, entfernt von ätzenden Dämpfen, Schleifstaub oder anderen schädlichen Elementen, lagern. Wenn der Wagenheber eine längere Zeit nicht genutzt wird, ihn mit dem vollständig eingefahrenen Hebearm lagern, um eine Korrosion des Pleuellagers zu vermeiden.

Entsorgung

Wenn ein abgenutzter oder beschädigter Wagenheber entsorgt werden muss, das Öl vollständig ablassen und bei einem autorisierten Entsorgungsvertreter abgeben. Den Wagenheber gemäß den örtlich, landes- und bundesweit geltenden Vorschriften entsorgen.

Leitfaden zur Fehlersuche

Reparaturen müssen in einer schmutzfreien Umgebung von ausschließlich qualifiziertem Personal, das sich mit diesem Gerät auskennt, durchgeführt werden.



VORSICHT: Um Verletzungen oder Geräteschäden zu vermeiden, müssen alle Inspektionen, Wartungsarbeiten und Reparaturen durchgeführt werden, wenn der Wagenheber keine Last hebt (nicht in Gebrauch ist).

Problem	Ursache	Lösung
Wagenheber hebt die Last nicht an	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ablassventil ist geöffnet. 2. Wenig/kein Öl im System. 3. System durch Luft blockiert. 4. Ladung überschreitet Kapazität des Wagenhebers. 5. Druckventil und/oder Umgehungsventil arbeitet nicht richtig. 6. Abgenutzte oder defekte Dichtungen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ablassventil lösen, indem der Hebel im Uhrzeigersinn gedreht wird. 2. Öl einfüllen und System entlüften. 3. System entlüften. 4. Entsprechende Geräte verwenden. 5. Säubern, um Schmutz oder Fremdkörper zu entfernen. Öl wechseln. 6. Dichtungs-Set Nr. 512218 einbauen.
Wagenheber hebt die Last nur teilweise an	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zu viel oder nicht genug Öl. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ölstand überprüfen.
Wagenheber reagiert langsam	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pumpe funktioniert nicht richtig. 2. Undichte Dichtungen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dichtungs-Set einbauen oder Antrieb ersetzen. 2. Dichtungs-Set Nr. 512218 einbauen.
Wagenheber hebt die Last an, hält sie aber nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Undichte Zylinderdichtung. 2. Ventil funktioniert nicht richtig (Einlass-, Auslass-, Ablass- oder Umgehungsventil). 3. System durch Luft blockiert. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dichtungs-Set Nr. 512218 einbauen. 2. Ventile überprüfen. Den Sitz säubern und reparieren. 3. System entlüften.
Wagenheber verliert Öl	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abgenutzte oder beschädigte Dichtungen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dichtungs-Set Nr. 512218 einbauen.
Wagenheber senkt die Last nicht ab	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ablassventil ist geschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Hebel vollständig gegen den Uhrzeigersinn drehen und das Ablassventil öffnen oder säubern.
Wagenheber senkt nur langsam ab	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zylinder im Inneren beschädigt. 2. Rückstellfeder ist beschädigt. 3. Verbindungen sitzen fest. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wagenheber an ein von OTC autorisiertes Service-Center zur Reparatur schicken. 2. Rückstellfeder ersetzen. 3. Verbindungen schmieren.

WICHTIGE PRODUKTINFORMATIONEN

Die Seriennummer und das Baujahr für zukünftige Referenzzwecke notieren. Die Informationen sind auf dem Typenschild am Gerät zu finden.

1525

Seriennummer: _____ Baujahr: _____